

拉緯人

男聲合唱團

Taipei Male Choir



*die Singphoniker*

Through  
Darkness  
to the Light

**cpo**



Nieh Yen-Hsiang, Die Singphoniker, Taipei Male Choir (© Tsai Nan-Hung)

## **Enjott Schneider** (\* 1950)

### **The Fire of Innocence in the Darkness of the World**

**32'05**

for Contratenor, 2 Tenors & 2 Basses, Male Choir & Organ

|   |                                 |      |
|---|---------------------------------|------|
| 1 | Epigraph                        | 3'13 |
| 2 | Infant Sorrow (Kindliches Leid) | 5'06 |
| 3 | Infant Joy (Kindliche Freude)   | 3'47 |
| 4 | Interludium I                   | 2'12 |
| 5 | The Blossom (Die Blüte)         | 2'11 |
| 6 | Spring (Frühling)               | 5'16 |
| 7 | Interludium II                  | 1'40 |
| 8 | The Sick Rose (Die kranke Rose) | 3'06 |
| 9 | Eternity (Ewigkeit)             | 5'34 |

## **Alessandro Cadario** (\* 1979)

### **La Rosa de los Vientos** for Male Choir & Percussion

**18'09**

|    |               |      |
|----|---------------|------|
| 10 | Norte         | 4'39 |
| 11 | Primer Camino | 1'43 |

|    |                |      |
|----|----------------|------|
| 12 | Sur            | 1'34 |
| 13 | Segundo Camino | 1'44 |
| 14 | Este           | 3'01 |
| 15 | Terzero Camino | 2'07 |
| 16 | Oeste          | 1'28 |
| 17 | Salida         | 1'53 |

## **Alejandro D. Consolacion II** (\* 1980)

**Misa Firenze** for Male Choir & Organ

**28'15**

|    |             |      |
|----|-------------|------|
| 18 | Kyrie       | 3'10 |
| 19 | Gloria      | 6'13 |
| 20 | Ubi Caritas | 8'07 |
| 21 | Sanctus     | 4'16 |
| 22 | Agnus Dei   | 6'29 |

**T.T.: 78'40**



# Taipei Male Choir

**Nieh Yen-Hsiang**, Conductor

## Die Singphoniker

**Johannes Euler**, Countertenor (Solo: Tracks 3 & 8)

**Daniel Schreiber**, Tenor (Solo: Tracks 10, 11 & 15)

**Henning Jensen**, Tenor

**Michael Mantaj**, Bass-Baritone (Solo: Tracks 13, 15 & 19)

**Christian Schmidt**, Bass (Solo: Track 15)

**Berno Scharpf**, Organ (Solo: Tracks 1-9, 18-22)

**Bei Wei Kai & Sung Kang-Jong**, Percussion (Solo: Tracks 10-17)

*We thank the Ministry of Culture Republic  
of China (Taiwan) for the support of this project*



文化部

MINISTRY OF CULTURE  
REPUBLIC OF CHINA (TAIWAN)



Nieh Yen-Hsiang, Taipei Male Choir (© Tsai Nan-Hung)

## Durch Dunkelheit zum Licht

*Durch Dunkelheit zum Licht* lautet das Motto dieses Albums, das mit den Mitteln der Musik von unterschiedlichsten Elementen und Gedanken spricht: vom Dualismus und von Gegensätzen, vom Christentum und seinem Ritus, von esoterischer Numerologie und Zen, der Vielfalt der Kulturen und der Sorge ums Leben. Metaphorisch geht es in den drei Werken des Albums dann um die Koexistenz von Dunkelheit und Licht in der Welt, um das unaufhörliche Streben des Lebens, bis am Ende der Himmel erreicht ist, den Liebe und Helligkeit erfüllen.

Der Taipei Male Choir möchte dem taiwanesischen Kultusministerium dafür danken, dass es diese Kooperation, dieses »Mosaik«, unterstützt hat. Der Terminus »Mosaik« bezeichnet nicht nur die höchste Handwerkskunst der Edelsteinschleifer, sondern auch einen chinesischen Literaturstil, bei dem der Inhalt und die Phonologie durch besondere Wörter angereichert wird. »Mosaik« beschreibt also auch das vornehmste Ziel dieser Produktion: durch die Zusammenarbeit des Taipei Male Choir und der *Singphoniker* (die an Workshops sowie an der Aufnahme und Aufführung teilnehmen) der musikalischen Kultur Taiwans und Deutschlands zu einer geschlossenen Einheit zu verhelfen und dergestalt die höchstmöglichen künstlerischen Standards zu erreichen und zu steigern.

## Enjott Schneider (\* 1950):

### ***Das Feuer der Unschuld in der Dunkelheit der Welt***

Der 1950 geborene Enjott Schneider studierte Musik, Germanistik und Musikwissenschaft an der Universität Freiburg im Breisgau, wo er 1977 promovierte. Von 1979 bis 1982 unterrichtete er Theorie und Komposition an der Universität für Musik und Darstellende Künste München. Seit 2003 gehört Enjott Schneider dem Vorstand der GEMA an, die ihn 2012 zu ihrem Vorstandsvorsitzenden machte. Seit 2013 ist er außerdem der Präsident des deutschen Komponistenverbandes. Neben seiner schriftstellerischen Tätigkeit ist er ein ebenso vollendeter wie produktiver Komponist, dessen Werke vielfach in Europa, Asien und Nordamerika aufgeführt werden. Neben den Soundtracks zu über 500 Filmen, für die er vielfach ausgezeichnet wurde, schrieb er Opern, Symphonien, Orchesterwerke und Kammermusik. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die geistliche Musik, die Schneider um Oratorien, Orgelkonzerte und Orgelsymphonien bereicherte. Seine Werke für die Bühne und den Konzertsaal erscheinen bei Schott Music International.

*The Fire of Innocence in the Darkness of the World* entstand nach einem Text des genialen Dichters, Malers, Kupferstechers und Philosophen William Blake. Dieser begegnete dem Rationalismus der Aufklärung, indem er Ekstase, Energie, Eingebung und Fantasie über jede Vernunft stellte. In seiner Kindheit hatte Blake eine Vision des Propheten Hesekiel, die ihn dazu anregte, im Laufe seines Lebens ein kreatives Universum aus Mythen, widerstrebenden Kräften und bedingungslos seelischer Malerei zu errichten. Enjott Schneider widmete das Werk seinem engen Freund Christian Schmidt, dem Bass der *Singphoniker*. Die symphonische Dichtung für

Kontratenor, zwei Tenöre und zwei Bässe, Männerchor und Orgel wurde von den *Singphonikern* und dem Taipei Male Choir 2012 in Taipeh uraufgeführt. Anstelle eines Orchesters, wie man es bei einer »symphonischen Dichtung« traditionsgemäß erwarten sollte, verwendet Schneider eine Orgel sowie verschiedene Schlaginstrumente (Becken, Qing, Triangel und Metallstab). Die vokale Perkussion symbolisiert die christliche Religion und das mystische Universum sowie ein »archaisches Ritualgéläute«. Die übermäßige Quarte – als Tritonus der *diabolus in musica* »Teufel in der Musik« – wird als Symbol der Dunkelheit benutzt. Das Werk gliedert sich in drei Teile, die von zwei Orgelzwischenspielen unterbrochen werden (Sätze 4 und 7). Jeder der drei Teile besteht wiederum aus drei Sätzen. Insgesamt neun vokale Linien sind auf die fünf Solisten und den vierstimmigen Männerchor verteilt. Die heilige Zahl 3 ist allgegenwärtig: Sie verweist auf die Dreifaltigkeit des Christentums und spiegelt zugleich den Einfluss der Numerologie.

**Alessandro Cadario (\* 1979):**  
***La Rosa de los Vientos***

Der italienische Komponist Alessandro Cadario wurde 1979 in Varese geboren und studierte am Conservatorio di Musica *Giuseppe Verdi* in Mailand, wo er ein glänzendes Examen in Orchesterleitung machte. Ferner erwarb er zwei Diplome an der *Accademia Musicale Chigiana* in Siena. In den Fächern Komposition, Chorleitung und Violine graduierte er »cum laude«. Mit einem seiner Werke für Chor und Orchester gab er 2006 am New Yorker Lincoln Centre ein überaus erfolgreiches Debüt. 2012 entschied er den internationalen Dirigentenwettbewerb »Peter Maag« für sich. Als Gastdirigent und Komponist hat er mit vielen internationalen Orchestern zusammengearbeitet. Mit dem

Jugendorchester der Lombardei kooperierte er bei dem Projekt »FuturOrchestra«. Des Weiteren arbeitete er, darin von Claudio Abbado nachdrücklich unterstützt, mit dem Orchester des Nationalverbandes italienischer Jugendorchester und -chöre zusammen.

*La Rosa de los Vientos* für Männerchor und Schlagzeug besteht aus vier Hauptteilen: Norden, Süden, Osten und Westen. Jeder dieser Abschnitte wird »physikalisch« an der Stelle aufgeführt, die das jeweilige Gedicht angibt. Das Werk entstand im Auftrag der Camera Musica Limburg und ihres Dirigenten Jan Schumacher. Mit der »Windrose« ist der Kompass gemeint, der einst unverzichtbar war, wenn man sich auf Seereisen orientieren wollte. Das Segelschiff wurde vom Wind vorangetrieben, und der Kompass ist die »voll erblühte Rose«, die die Seeleute zum Wind führen soll. Die Suite beschreibt ein Leben: Der Geist weht von Norden in den Leib (Süden), und es entsteht das Leben (Osten), das zwangsläufig im Westen mit dem Tod endet. Es gibt vier Schlagzeuggruppen, die die einzelnen Abschnitte charakterisieren. Dazwischen erklingen drei »Caminos« (Pfade), die diese Teile miteinander verbinden. Sie werden vom Chor gesungen, während dieser sich von einer Position zur nächsten begibt. Für den ersten Pfad, der vom Norden zum Süden führt, wählte der Komponist einige Worte aus dem Hohelied Salomonis »Surge Aquilo et Venit Austere« [Aquilo ist der Nordwind, Auster der Südwind], die die Liebe symbolisieren. Mit der ersten und letzten Strophe des ambrosianischen Hymnus »Splendor paternae Glorae« führt der zweite Weg vom Süden in den Osten, wo der Morgen dämmert (»Aurora cursus porvehit«) – ein Gesang zum Lobpreis des Gottessohnes. Abschließend geht es auf dem dritten Pfad vom Osten in den Westen: Dabei erinnert der ambrosianische Hymnus »Tenebrae facte sunt« an Christi Tod. Der letzte Abschnitt, *Salida* (Ausgang), greift musikalische

Motive der vier Hauptabschnitte auf: Ein Crescendo des Chores und der Schlaginstrumente führt zu einer Klimax, in der alle Winde zusammenströmen.

### **Alejandro D. Consolacion II (\* 1980): *Misa Firenze***

Der Organist und Komponist Alejandro D. Consolacion II wurde 1980 in der philippinischen Hauptstadt Manila geboren. Er studierte Klavier, Orgel und Komposition am St. Scholastica's College. Seine Organistenprüfung bestand er am Londoner *Associated Board of the Royal Schools of Music*, und an der Royal School of Music erwarb er sein Konzertdiplom mit Auszeichnung. Er komponiert regelmäßig für das Internationale Bambusorgel-Festival, das Musikfest von San Agustin, das Orgelfestival der Kathedrale von Manila und den Nationalwettbewerb für junge Künstler. Sein umfangreiches Schaffen reicht von großen Chorwerken über Musik für Soloinstrumente und Kammermusik bis hin zu Orchesterwerken und abendfüllenden Musicals. Seine Chorkompositionen, von denen das 2002 entstandene *Alleluja* das bekannteste ist, werden nicht nur auf den Philippinen, sondern in ganz Asien gern aufgeführt. Seit 2004 ist AJ, wie man ihn liebevoll nennt, »composer-in-residence« des Kinderchores von Mandaluyong. Verschiedene philippinische, asiatische und US-amerikanische Institutionen, Festivals und Kathedralen haben AJ inzwischen Kompositionsaufträge erteilt. Seine Werke kommen regelmäßig bei dem Internationalen Bambusorgel-Festival zur Aufführung, das alljährlich in Las Pinas City stattfindet. Die unverwechselbare Spiritualität seiner musikalischen Sprache verdankt sich der üppigen Harmonik, den choralartigen Melodien und den geistreich synkopierten Rhythmen, die ihm auch als Improvisator viel Anerkennung und Achtung eingebracht haben.

Die *Misa Firenze* entstand im Winter 2013. Die Arbeit war eine faszinierende Erfahrung, da sich dem Komponisten hier die Möglichkeit bot, zwei französischen Komponisten, die er zutiefst bewundert, seine Reverenz zu erweisen: Francis Poulenc und Maurice Duruflé. Uraufgeführt wurde die *Misa Firenze* 2014 in Taipei durch den Taipei Male Choir und AJ an der Orgel. Das »Kyrie« mit seinen vollen, dunklen Klängen wird antiphonisch entwickelt und schreitet später – ein Sinnbild des Kreuzes Christi – im Quintenzirkel fort. Das »Gloria« beginnt mit einem Glockenspiel, aus dem das Rückgrat des Satzes wird. Dabei steht den schnellen, überschwenglichen Außenabschnitten der langsame, lyrische Mittelteil mit seinem Baritonsolo als deutlicher Kontrast gegenüber. Das Offertorium »Ubi Caritas« vertritt die Stelle des traditionellen »Credo« und bildet das Fundament des Werkes: Der herrliche Text ist eine Botschaft der Liebe. Der atmosphärische Orgelpart wird zum Zentrum des »Sanctus et Benedictus«, wenn Skalen und Arpeggien die sublimen Singstimmen begleiten. Der Quintenzirkel ist noch einmal in der Mitte des abschließenden »Agnus Dei« zu hören, wo vom Leiden und der Erniedrigung Christi die Rede ist.

### **Taipei Male Choir**

Seit seiner Gründung im Jahre 1997 ist der *Taipei Male Choir* (TMC) zu vielen internationalen Chorfesten eingeladen und mit zahlreichen bedeutenden Preisen ausgezeichnet worden. 2006 setzte die Stiftung *Interkultur* das Ensemble auf den ersten Platz unter den Männerchören, und auf der Weltbestenliste sämtlicher Chöre belegte der *Taipei Male Choir* den sechsten Platz. Der Chor hat viele Reisen durch Asien und Europa unternommen und mit vielen internationalen Chorleitern wie Frieder Bernius, Hans-Christoph Rademann und Florian

Helgath (Deutschland), Craig Hella Johnson (USA), Ko Matsushita (Japan), Damijan Močnik (Slowenien) und Jacek Sykalski (Polen) zusammengearbeitet.

Der TMC hat bislang drei CDs mit klassischen und zeitgenössischen Stücken für Männerchor veröffentlicht. Die erste und die dritte Produktion erhielten 2011 den Interpretationspreis des taiwanesischen *Golden Melody Award*.

2012 feierte der Chor seine fünfzehnte Saison. Unter anderem brachte der TMC zusammen mit den deutschen *Singphonikern* Enjott Schneiders symphonisches Gedicht *The Fire of Innocence in the Darkness of the World* für Soli, Chor und Orgel zur Uraufführung. Im Dezember desselben Jahres endeten die Jubiläumsfeierlichkeiten mit einem Konzert, zu dem dreizehn Komponisten aus aller Welt neue Auftragswerke beige-steuert hatten. 2014 hob der TMC ein Auftragswerk des philippinischen Komponisten Alejandro D. Consolacion II aus der Taufe.

Seit 2005 hat der TMC neun deutsche, japanische, polnische und australische Chöre und Ensembles zu Auftritten und Workshops nach Taiwan eingeladen. Wegen seiner hervorragenden künstlerischen Leistungen und seiner Bemühungen um kulturellen Austausch erhält der Chor regelmäßige Zuwendungen der taiwanesischen Regierung.

*Che Yen-Chiang*

## **Nieh Yen-Hsiang, Dirigent**

Der Dirigent Nieh Yen-Hsiang wurde 1977 in Taipeh geboren. Als Schüler von Su Chin-Chun erwarb er an der Katholischen Fu-Jen-Universität einen Magister in Chorleitung. Der mehrfach ausgezeichnete Künstler gehört zu den herausragenden taiwanesischen Chordirigenten seiner Generation. Unter seiner Leitung gewann

der *Taipei Male Choir* 2009 den Grand Prix beim 25. Internationalen Kammerchor-Wettbewerb im japanischen Takarazuka. Zwei Jahre später führte Nieh das Ensemble beim deutschen *Harmonie Festival* zum Sieg in der Kategorie der Männerchöre. Außerdem wurden der TMC für die »Beste Interpretation romantischer Lieder« und Nieh selbst als »Bester Dirigent« ausgezeichnet. 2013 dirigierte er bei dem Chorfestival im südkoreanischen Busan den Jugendchor von Taipei, mit dem er in der Kategorie der »klassischen gemischten Chöre« die Goldmedaille gewann. Eine weitere Goldmedaille sowie den Grand Prix erhielt bei diesem Wettbewerb der Jugendchor der Chenggong High School. Nieh wurde eine weiteres Mal mit dem Dirigentenpreis bedacht.

Derzeit ist Nieh künstlerischer Leiter des *TMC Choral Institute*. Dazu gehören neben dem Taipei Male Choir der »Taipei Yoth Choir«, die »Taipei Sängerknaben«, der »Taipei Elegant-Song Choir«, die »Taipei Male Singers« und der »TMC Shanghai Mixed Choir«. Daneben dirigiert Nieh Yen-Hsiang diverse Schulchöre. Er ist Dozent an der Abteilung für angewandte Musik der Aletheia-Universität und Vorstandsmitglied des taiwanischen Chorverbandes.

## **Die Singphoniker**

Seit über dreißig Jahren gehören *Die Singphoniker* zu den bekanntesten Vokalensembles der Welt. Ihr großes, weltliches und geistliches Repertoire reicht von der Renaissance bis zur Gegenwart und vom Volkstümlichen bis zur Kunstmusik. In ihren Konzerten gelingt es den Sängern immer wieder, durch die Verbindung verschiedener Stile ein Gefühl der gespannten Harmonie zu erzeugen, das sie zu einer besonderen Erscheinung unter den deutschen Vokalisten macht.

Das Ensemble besucht regelmäßig die großen Konzerte und Festivals von Europa, Asien und Amerika. Über dreißig preisgekrönte CD-Aufnahmen demonstrieren die künstlerische Qualität und Flexibilität des Ensembles. Dabei verleihen sie leichter Musik stets einen Anflug von Würde, während sie gewichtigere Werke mit einer gewissen Delikatesse versehen.

Den unverwechselbaren Klang der *Singphoniker* hat man als warm, fein balanciert und kraftvoll bezeichnet. Von den tiefsten Tiefen bis zu den strahlendsten Höhen verbindet sich der Facettenreichtum der männlichen Stimmen zu einem homogenen Ganzen. Die musikalische Leidenschaft überträgt sich unmittelbar auf das Publikum und führt immer wieder zu unwiderstehlich mitreißenden Erlebnissen.

Johannes Euler, Kontratenor  
Daniel Schreiber, Tenor  
Henning Jensen, Tenor  
Michael Mantaj, Bass-Bariton  
Christian Schmidt, Bass  
Berno Scharpf, Klavier / Orgel

Übersetzung: Eckhardt van den Hoogen

## Through Darkness to the Light

This album is titled *Through Darkness to the Light* to firstly reflect the multiple musical ideas captured: dualism, opposition, Christianity and its ritual, esoteric numerology, Zen, multiculturalism and ultimately caring of life. Secondly: metaphors of the three works in the album, the co-existence of darkness and light in the world and the endless pursuit of direction in life until reaching the end – heaven which is filled with love and brightness.

Taipei Male Choir would like to acknowledge and thank the Culture Ministry in Taiwan for funding this collaboration – »Mosaic«. Mosaic represents not only a highly skilled jewellery craftsman technique but also a Chinese literature writing style meaning enriching the content and phonology by adding specific words. It represents the prime purpose of this recording project, through collaboration of Taipei Male Choir with Die Singphoniker (who joined in workshops, recording and performance), to combine Taiwanese and German music culture into a cohesive unity, to enrich and achieve the highest possible artistic standards in choral singing.

## Enjott Schneider (b.1950): The Fire of Innocence in the Darkness of World

Born in 1950, Enjott Schneider studied music, German studies and musicology (awarded PhD in 1977) at University in Freiburg im Breisgau, Germany. From 1979 to 1982 he was professor of music theory and composition at University of Music and Performing Arts Munich. Since 2003, Enjott Schneider has been a member of the board of directors of GEMA (German association for musical performance rights and copyright

law) and the chairman of this board from 2012. He has been the President of the German Composers Association since 2013. Alongside his writing activities (books and essays about music) he is also an accomplished and prolific composer. His works range from opera, orchestral works, and symphonies to chamber music. A further focus lies in sacred music with oratorios, organ concertos and organ symphonies. His stage works and concert music are published by Schott Music International. His music is widely performed in Europe, Asia and North America. He has composed the soundtracks for about 500 films and won many prizes for film music.

*The Fire of Innocence in the Darkness of the World* is based on a text by William Blake, a highly versatile universal genius (poet, painter, copper engraver and philosopher). William Blake, in the face of the rationally based Enlightenment, put the worship of ecstasy, energy, intuition and imagination above all reason. As a child, Blake was inspired by a vision of the prophet Ezekiel and went on to construct a creative cosmos consisting of myths, opposing forces and uninhibited psychic painting. The composer dedicated this work to his close friend Christian Schmidt (Bass from Die Singphoniker). A symphonic poem written for solo singers (countertenor, two tenors and two basses), male choir and organ, it was premiered by Die Singphoniker and Taipei Male Choir in Taipei in 2012. Although titled a symphonic poem, Schneider did not follow the tradition of using an orchestra, but instead used an organ along with percussion instruments (cymbal, qing, triangle and metal stick). Vocal percussion symbolises the Christian religion and the mysterious universe and also represents his re-creation of the bell sounds in ancient rituals (archaisches Ritualgéläute). There are nine movements in the work. C-F#, an augmented fourth (tritone, diabolus in musica or devil in music) is used to symbolise »darkness«. This work has

three sections, divided by two organ interludes (4<sup>th</sup> and 7<sup>th</sup> movements), and each section contains three movements. There are nine vocal lines (five solo singers and a four-part male choir). The holy number »three« is present throughout this work: referencing the trinity in the Christian religion and reflecting the influence of numerology.

### **Alessandro Cadario (b.1979): La rosa de los vientos**

Italian composer Alessandro Cadario was born in Varese in 1979. He pursued his musical studies at the Conservatorio di Musica Giuseppe Verdi di Milano, where he graduated in orchestra conducting with high honours and graduated with two certificates of merit from the *Accademia Musicale Chigiana* in Siena. He also graduated cum laude in composition, choir conducting and violin. He made his debut at the Lincoln Centre in New York in 2006 with great success, presenting one of his works for chorus and orchestra. In 2012 he won the International conducting competition »Peter Maag«. As guest conductor and guest composer he worked with many international orchestras. He also collaborated with the youth Orchestra of Lombardy for the project »FuturOrchestra« and with the »Orchestra of the National System of Youth Orchestras and Choirs in Italy«, a collaboration that was strongly endorsed by Claudio Abbado.

The *La Rosa de los Vientos* (for male choir and percussion) consists of four main parts: Norte, Sur, Este and Oeste (North, South, East and West). Each one of them is »physically« performed in cardinal point indicated by the title of the poem itself. It was commissioned by Camerata Musica Limburg and its conductor Jan Schumacher. The Spanish title means »the rose in the wind«, referencing the compass as an important orientation



tool in voyages undertaken hundreds of years ago. The sailing ship was powered by wind and the compass is depicted as a «fully bloomed rose» to guide the sailors in the wind. This suite represents a lifetime: the spirit (north) blowing into the flesh (south), to generate life (east) that necessarily ends in death (west). There are four sets of percussion instruments to characterise each section. Three Caminos (paths) were composed to connect each of the four main parts: the choir sings while moving from one to another position. From north to south (path 1), the composer uses a text from the Bible »Surge Aquilo et Venit Auster« (Aquilo is the north wind and Auster is the south wind) to symbolise love. From the southeast (path 2), the text from Ambrosian hymn »Splendor paternae Glorïae« (especially the verse that evokes the dawn) and »Aurora cursus porvehit« were selected to praise the Son of God. At the end, from east to west (path 3), the Ambrosian hymn »Tenebrae facte sunt« was used to recall the death of Christ. In the last part, Salida (exit), the reappearance of musical motifs from the four main parts along with a crescendo from the choir and percussion lead to a climax, converging all winds.

### **Alejandro D. Consolacion II (b.1980): Misa Firenze**

Born in 1980 in Manila, Philippines, Alejandro D. Consolacion II enjoys a dual career as organist and composer. He studied piano, organ and composition at St. Scholastica's College and received his Performance Diploma in Organ Performance from the Associated Board of Royal School of Music in London and Licentiate in Organ Performance at the Royal School of Music with distinction. AJ, as he is fondly called, is regularly invited to write music for the International Bamboo Organ Festival, the San Agustin Music Festival,

the Manila Cathedral Pipe Organ Festival and the National Music Competition for Young Artists (NAMCYA). His prolific compositions vary from small to large-scale choral works, music for solo instruments and chamber music, to orchestral and full-length musicals. His choral works are widely performed not only in the Philippines but also in Asia. Among them, Alleluja (2002) is the most famous. AJ has been the composer-in-residence for the Mandaluyong Children's Choir since 2004. He has received commissions from different music organisations, festivals and cathedrals in the Philippines as well as in Asia and the United States. His works are regularly performed at the Annual International Bamboo Organ Festival in Las Pinas City, Philippines. AJ is widely known and respected for his gift of improvisation attributed to his lush harmonies, chant-like melodies and witty syncopated rhythms, which give his works a unique spiritual language.

Composing the *Misa Firenze* in the winter of 2013 was an exciting experience for the composer, knowing that this is a vehicle for him to pay homage to two great French composers he deeply admired, Francis Poulenc and Maurice Duruflé. *Misa Firenze* was premiered by Taipei Male Choir and AJ (as the organist) in Taipei in 2014. The »Kyrie« with its lush and dark sonorities was developed by using antiphonal treatment and later becomes the cycle of 5ths progression, symbolising the Cross of Christ. The »Gloria« opens with its carillon that becomes the backbone of the movement. The fast and exuberant tempo in the first and third sections formed a vivid contrast to the slow and lyric middle section sung by a baritone solo. The offertorium »Ubi Caritas« replaces the »Credo« in the traditional mass setting and is the corner stone of this work. This wonderful text expresses the message of love. The atmospheric organ part for »Sanctus et Benedictus« became its core with its scale

passage arpeggio accompaniment underpinning the sublime vocal lines. In the last movement, we hear again the cycle of 5ths in the middle as it points to the suffering and humility of Jesus the »Agnus Dei«.

*Che Yen-Chiang*

## **Taipei Male Choir**

Taipei Male Choir was founded in 1997. Since then, the choir has been invited to many international choral festivals and has won several important awards. In 2006, Taipei Male Choir was selected as No. 1 male choir in the world rankings list from INTERKULTUR Foundation and climbed to No. 6 position among all choirs in the world. The choir has toured extensively in Asia and Europe and collaborated with many internationally renowned choral conductors such as Frieder Bernius (Germany), Craig Hella Johnson (USA), Hans-Christoph Rademann (Germany), Ko Matsushita (Japan), Damijan Močnik (Slovenia), Jacek Sykulski (Poland) and Florian Helgath (Germany). Taipei Male Choir has released three CDs of classical and contemporary male choral music. The first and the latest recordings won the Best Performance Award at 2011 Golden Melody Award in Taiwan.

In 2012, the choir celebrated its 15th season. It joined forces with the renowned German ensemble Die Singphoniker to premiere *The Fire of Innocence in the Darkness of the World* by German composer Enjott Schneider, a symphonic poem for solo singers, male choir and organ. In December that year, the choir ended the celebration with a concert of newly commissioned male choral music from 13 international composers. In 2014, the choir commissioned and premiered work by Filipino composer Alejandro D. Consolacion II.

Since 2005, the choir has invited nine choirs and ensembles from Germany, Japan, Poland and Australia to perform and hold workshops in Taiwan. It has continuously received funding from the Taiwan's government for its outstanding artistic achievements and efforts in culture exchange.

## **Nieh Yen-Hsiang, conductor**

Nieh Yen-Hsiang was born in Taipei in 1977. He received a Master's Degree in Choral Conducting from Fu-Jen Catholic University where he studied under the guidance by Prof. Su Chin-Chun. He is a multi-award winner and one of the outstanding Taiwanese choral conductors of his generation. In 2009, Taipei Male Choir was the winner of Grand Prix of the 25th »Takarakuzaka International Chamber Chorus Contest« under Nieh's direction. In 2011, he lead Taipei Male Choir to win First prize of the male category and »Best interpretation of Romantic songs« at Harmonie Festival in Germany where he was also awarded as »Best Conductor«. In 2013, Nieh conducted Taipei Youth Choir in Busan Choral Festival & Competition, South Korea, to win the gold medal in classical mixed choir category. At the same competition, Chenggong High School Choir won the gold medal in youth choir category and the Grand Prix. Nieh was once again the winner of the conductor prize of the festival.

Currently, Nieh is the Artistic Director of TMC Choral Institution, including Taipei Male Choir, Taipei Youth Choir, Taipei Sängerknaben, Taipei Elegant-Song Choir, Taipei Male Singers and TMC Shanghai Mixed Choir. He is also the conductor of several school choirs (Chenggong High School Choir, Guanjen High School Choir, Donghu Junior High School Male Choir and guest conductor of Dahu Elementary School Choir). Nieh has

been appointed Adjunct Lecturer of the Department of Applied Music, Aletheia University and the board member of Taiwan Choral Association.

## **Die Singphoniker**

Die Singphoniker belongs to a distinguished group of the renowned, internationally acclaimed vocal ensembles – a position they have held for more than 30 years. Their repertoire is vast, ranging from the Renaissance to contemporary times, and covering popular and art music, both secular and sacred. Their concerts combine varying styles to create an exciting sense of harmony making Die Singphoniker a high point of the German vocal scene.

Die Singphoniker has regularly appeared in the concert series and major music festivals in Europe, Asia and America. More than 30 award winning CD recordings document the artistic quality and flexibility of the ensemble.

Die Singphoniker successfully gives lighter works a shade of gravity and heavier works a touch of delicacy. Their unique sound is described as warm, finely balanced and powerful. From the darkest depths to the brightest heights, the many facets of the male voice are woven into a homogenous whole. Their passion for music making is transmitted directly to the audience creating irresistible musical excitement.

*Translated by Chang Wei-Ju*

Johannes Euler, Countertenor  
Daniel Schreiber, Tenor  
Henning Jensen, Tenor  
Michael Mantaj, Bass Baritone  
Christian Schmidt, Bass  
Berno Scharpf, Piano / Organ



Nieh Yen-Hsiang, Taipei Male Choir (© Tsai Nan-Hung)



Die Singphoniker (© Tsai Nan-Hung)



Die Singphoniker, Taipei Male Choir (© Tsai Nan-Hung)

## **The Fire of Innocence in the Darkness of World**

### **[1] Epigraph**

To see a world in a grain of sand,  
And a heaven in a wild flower,  
Hold infinity in the palm of your hand,  
And eternity in an hour.

### **[2] Infant Sorrow**

My mother groaned, my father wept  
Into the dangerous world I leapt;  
Helpless, naked, piping loud,  
Like a fiend hid in a cloud.  
Struggling in my father's hands,  
Striving against my swaddling bands,  
Bound and weary, I thought best  
To sulk upon my mother's breast.

### **[3] Infant Joy**

„I have no name;  
I am but two days old.“  
What shall I call thee?  
„I happy am,  
Joy is my name.“

Sweet joy befall thee!  
Pretty joy!  
Sweet joy, but two days old.  
Sweet Joy I call thee:  
Thou dost smile,  
I sing the while;  
Sweet joy befall thee!

## **The Fire of Innocence in the Darkness of the World**

### **[1] Epigraph**

Eine Welt in einem Sandkorn sehen,  
einen Himmel in einer Wildblume,  
halt die Unendlichkeit in deiner Hand,  
die Ewigkeit in einer Stunde.

### **[2] Kindliches Leid**

Meine Mutter ächzte, mein Vater weinte,  
ich sprang in die Welt der Gefahren;  
hilflos, nackt, mit lautem Piepsen  
wie ein Unhold in einer Wolke verborgen.  
Ich zappelte in meines Vaters Händen,  
setzte mich gegen die Windeln zur Wehr,  
gefangelt und müde, schien mir am besten,  
an meiner Mutter Brust zu schmollen.

### **[3] Kindliche Freude**

»Ich bin namenlos,  
ich bin erst zwei Tage alt«.  
Wie soll ich dich nennen?  
»Ich bin glücklich,  
Freude heiße ich«.

Süße Freude sei dir zuteil!  
Schöne Freude!  
Schöne Freude, Zweitage-Alt.  
Süße Freude nenn ich dich:  
Du lächelst,  
ich singe inzwischen;  
Süße Freude sei dir zuteil!

#### [4] Interludium I für Orgel

##### [5] The Blossom

Merry, merry sparrow!  
Under leaves so green  
A happy blossom

Sees you, swift as arrow,  
Seek your cradle narrow,  
Near my bosom.

Pretty, pretty robin!  
Under leaves so green  
A happy blossom

Hears you sobbing, sobbing,  
Pretty, pretty robin,  
Near my bosom.

##### [6] Spring

Sound the flute!  
Now it's mute.  
Birds delight  
Day and night.  
Nightingale  
In the dale,  
Lark in the sky,  
Merrily,  
Merrily, merrily to welcome in the year.  
Little boy  
Full of joy,  
Little girl  
Sweet and small.  
Cock does crow,  
So do you.  
Merry voice,

#### [4] Interludium I für Orgel

##### [5] Die Blüte

Fröhlicher, fröhlicher Spatz!  
Unter grünen Blättern  
sieht eine heitere Blüte

dich schnell wie ein Pfeil  
deine kleine Wiege suchen,  
an meinem Busen.

Hübsches, hübsches Rotkehlchen!  
Unter den grünen Blättern  
hört eine heitere Blüte

dich schluchzen, schluchzen,  
hübsches, hübsches Rotkehlchen!  
an meinem Busen.

##### [6] Frühling

Flöte erschalle!  
Jetzt ist sie stumm.  
Vögel vergnügt  
Tag und Nacht.  
Nachtigall  
in dem Tal,  
Lerche am Himmel,  
Fröhlich,  
fröhlich im Jahr zu begrüßen.  
Kleiner Bub  
Voller Freude,  
Mädelchen,  
lieb und klein,  
der Hahn kräht,  
und auch du.  
Fröhliche Stimme,



Infant noise,  
Merrily,  
merrily to welcome in the year.

### **[7] Interludium II für Orgel**

#### **[8] The Sick Rose**

O Rose thou art sick.  
The invisible worm,  
That flies in the night  
In the howling storm:  
Has found out thy bed  
Of crimson joy:  
And his dark secret love  
Does thy life destroy.

#### **[9] Eternity**

He who binds to himself a joy  
Does the winged life destroy;  
But he who kisses the joy as it flies  
Lives in eternity's sunrise.

La Rosa de los Vientos

#### **[10] Nord**

Las estrellas frías  
sobre los caminos.  
Hay quien va y quien viene  
por selvas de humo.  
Las cabañas suspiran  
Bajo la aurora perpetua.

#### **[11] Primero camino**

Surge, Aquilo, et venit Auster.

Kinderlärm,  
Fröhlich,  
fröhlich im Jahr zu begrüßen.

### **[7] Interludium II für Orgel**

#### **[8] Die kranke Rose**

O Rose, du bist krank.  
Der unsichtbare Wurm,  
der nächtens fliegt  
im heulenden Sturm:  
entdeckte dein Bett  
der purpurnen Freude  
und seine düster-geheime Liebe  
zerstört dein Leben.

#### **[9] Ewigkeit**

Wer an sich eine Wonne bindet,  
zerstört das geflügelte Leben,  
doch wer die Freude küsst im Fluge,  
lebt im ewigen Aufgang der Sonne.

La Rosa de los Vientos

#### **[10] Norden**

Die kalten Sterne  
über den Straßen.  
Einer kommt und einer geht  
durch die dunstigen Wälder.  
Die Hütten seufzen  
unter dem ewigen Nordlicht.

#### **[11] Der erste Weg**

Stehe auf, Nordwind, und komme, Südwind.

**[12] Sur**

Sur,  
espejismo,  
reflejo.  
Oh la flecha,  
la flecha!  
El sur  
es eso:  
una flecha de oro,  
sin blanco, sobre el viento.

**[13] Segundo camino**

Splendor Paternae gloriae,  
de luce lucem proferens,  
Lux lucis et fons luminis,  
diem dies illuminans.

Aurora cursus provehit,  
Aurora totus prodeat,  
in Patre totus Filius,  
Et totus in Verbo Pater.

**[14] Este**

Escala de aroma  
que baja  
al Sur.  
(por grados conjuntos).

**[15] Terzero camino**

Tenebrae facte sunt,  
dum crucifixissent Iesum Iudaei;  
Et inclinator capite,  
emisit spiritum.

**[12] Süden**

Süden,  
Fata Morgana,  
Spiegelung.  
O der Schmerz,  
der Schmerz!  
So ist  
der Süden:  
ein goldener Pfeil  
ohne Ziel, darüber der Wind.

**[13] Der zweite Weg**

Glanz der göttlichen Glorie,  
Licht vom Lichte bringend,  
Licht des Lichtes, Quell des Lichts,  
Tag, der alle Tage erleuchtet.

Aurora zieht ihres Weges her,  
aus ihr soll alles entstehen  
im Vater den ganzen Sohn,  
und alles im Worte des Vaters.

**[14] Osten**

Duftige Leiter,  
die zum Süden  
führt.  
(Stufenweise.)

**[15] Der dritte Weg**

Finsternis brach herein,  
als sie Jesus von Judäa kreuzigten;  
und das Haupt neigend,  
gab er den Geist auf.

**[16] Oeste**

Escala de luna  
Que asciende  
Al Norte  
(cromática).

**[17] Salida****Misa Firenze****[18] Kyrie**

Kyrie, eleison,  
Christe, eleison,  
Kyrie, eleison.

**[19] Gloria**

Gloria in excelsis Deo.  
Et in terra pax hominibus bonae voluntatis.  
Laudamus te. Benedicimus te.  
Adoramus te. Glorificamus te.  
Gratias agimus tibi,  
propter magnam gloriam tuam.  
Domine, Deus. Rex caelestis,  
Deus Pater omnipotens.  
Domine, Fili unigenite, Jesu Christe.  
Domine, Deus, Agnus Dei, Filius Patris.  
Qui tollis peccata mundi, miserere nobis.  
Qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem  
nostram.  
Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis.  
Quoniam tu solus Sanctus.  
Tu solus Dominus.  
Tu solus Altissimus.  
Jesu Christe, cum Sancto Spiritu :  
In gloria Dei Patris. Amen.

**[16] Westen**

Leiter des Mondes  
die aufsteigt  
zum Norden  
(Chromatisch).

**[17] Salida****Misa Firenze****[18] Kyrie**

Herr, erbarme dich  
Christe, erbarme dich  
Herr, erbarme dich

**[19] Gloria**

Ehre sei Gott in der Höhe  
und Friede auf Erden den Menschen guten Willens.  
Wir loben dich, wir preisen dich,  
wir beten dich an,  
wir rühmen dich.  
Wir sagen dir Dank um deiner großen Ehre willen.  
Herr Gott, himmlischer König, Gott,  
allmächtiger Vater Jesu Christe. Herr,  
eingeborner Sohn Jesu Christe.  
Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,  
der du trägst die Sünden der Welt, erbarme dich  
unser,  
Der du sitztest zur Rechten des Vaters  
erbarme dich unser.  
Denn du bist allein heilig,  
du bist allein der Herr,  
du bist allein der Höchste,  
Jesu Christe mit dem Heiligen Geist  
in der Herrlichkeit Gottes, des Vaters. Amen.

**[20] Ubi caritas**

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Congregavit nos in unum Christi amor.  
Exultemus, et in ipso incudemur.  
Timeamus, et amemus Deum vivum.  
Et ex corde diligamus nos sincero.  
Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Simul ergo cum in unum congregamus :  
Ne nos mente dividamus, caveamus.  
Cessent iurgia maligna, cessent lites.  
Et in medio nostri sit Christus Deus.  
Ubi caritas et amor, Deus ibi est.  
Simul quoque cum beatis videamus,  
Gloriantur vultum tuum, Christe Deus :  
Gaudium quod est immensum, atque probum,  
Saecula per infinita saeculorum. Amen.

**[21] Sanctus**

Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus,  
Deus Sabaoth.

Pleni sunt caeli et terra gloria tua.  
Hosanna, in excelsis.  
Benedictus qui venit, in nomine Domini.  
Hosanna, in excelsis.

**[22] Agnus Dei**

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi :  
miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi :  
miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi :  
dona nobis pacem.

**[20] Ubi caritas**

Wo Güte und Liebe, da ist Gott.  
Ganz in eins hat uns gesammelt Christi Liebe.  
Lasst uns jauchzen und voll Jubel ihm frohlocken!  
Den lebend'gen Gott in Ehrfurcht lasst uns lieben  
und einander reinen Herzens innig lieben.  
Wo Güte und Liebe, da ist Gott.  
Da wir uns also in Eintracht nun versammeln,  
Lasst uns hüten, dass im Geiste nichts uns trenne.  
Fern sei missgünstiges Zanken, fern sei Zwietracht:  
Wahrhaft wird so mitten unter uns Christus sein.  
Wo Güte und Liebe, da ist Gott.  
Bis wir dann mit allen Heil'gen schauen dürfen  
in der Herrlichkeit Dein Antlitz, Jesus Christus,  
Reine Freude ohne Ende wird da herrschen,  
in der grenzenlosen Weite ew'gen Lebens. Amen.

**[21] Sanctus**

Heilig ist Gott, Heilig ist Gott,  
der Herr Zebaoth.

Voll sind Himmel und Erde  
deines Ruhmes. Hosianna in der Höhe.  
Gelobet sei, der da kommt im Namen des Herren.  
Hosianna in der Höhe

**[22] Agnus Dei**

Lamm Gottes, der du trägst die Sünde der Welt:  
erbarme dich unser.

Lamm Gottes, der du trägst die Sünde der Welt:  
erbarme dich unser.

Lamm Gottes, der du trägst die Sünde  
Der Welt, gib uns deinen Frieden.

# 出黑暗・入光明

---

一粒種子包覆在籐皮內，那隱身黑暗的生命必須深埋入土，才可能昂然挺立、迎向陽光。身為局外人，委實難以想像這張跨國製作的合唱作品專輯，需要累積多少黑夜的折衝協調、辛勤練習，才能順利問世？故此，「出黑暗・入光明」一方面反映專輯涵蓋的多重意義——包括二元對立辯證、基督神學與禮儀、神祕數字學、禪學、多元文化以及生命的終極關懷，另一方面也影射專輯三組曲目隱喻的心路歷程：身處黑暗與光明對立並存的世界，永不停止尋索生命的航行方向，直到抵達充滿愛與光明的天國彼岸為止。

感謝文化部對「鑲嵌・相繆」跨域計畫的支持，讓拉繆男聲合唱團得以實現「用合唱立足臺灣、唱響世界」的夢想。「鑲嵌」不僅用於貴金屬與珠寶工匠技術，也是文學寫作技巧之一，藉由添加特定字詞使得語意聲韻更加豐富充實。這也是錄製專輯的首要目標。藉由拉繆男聲合唱團的歌聲和德國合唱藝術相互交流，進行易地培訓、錄音、展演，以音樂藝術為彼此「鑲嵌」；雙方吸收文化養份成長茁壯，讓臺灣的男聲合唱結合德國歌手精緻的音樂底蘊，彼此「相繆」，交織成豐富充實的藝術之聲。

## 恩佑特·史耐德：《黑暗世界·純真火焰》

德國作曲家恩佑特·史耐德生於 1950 年。27 歲取得佛萊堡大學音樂學博士，曾任慕尼黑音樂與表演藝術大學音樂理論與作曲教授，現任德國音樂演出著作權協會主席、德國作曲家協會理事長等職。史耐德不僅是著作等身的音樂學者，樂曲創作質量亦相當驚人，涵蓋大型管絃樂曲、室內樂、神劇、管風琴曲等範疇，大量電影配樂創作亦屬於他的強項。史耐德為黑森林歌手和拉絳人男聲合唱團所創作的《黑暗世界·純真火焰》於 2011 年臺北國家音樂廳首演，是一闕為男聲獨唱與合唱、管風琴而作的交響詩，題獻給黑森林歌手男低音史密特以作為二人長期友誼的紀念。歌詞引用英倫才子威廉·布雷克（1757-1827）詩作，隱晦的文字和喻示，讓全曲兼具文學詩的豐富聲韻美感與哲學思考深度。作品名為「交響詩」，但捨棄交響詩傳統採用的管絃樂團，改用大型管風琴聯結基督宗教神聖象徵與神祕宇

宙觀，尚搭配打擊樂器群（鈸、鑼、響鈴、三角鐵、金屬棒...等）和人聲打擊樂，讓音場氛圍產生變化，反映史耐德對「古代祭儀鐘聲」的想像。主標題「黑暗世界·純真火焰」展現布雷克詩文的禪思奧義：現實殘酷的「世界」與天真善良的「純真」對立，「黑暗」與「火焰」對立，在層層矛盾對立關係上構築出宇宙與生命的真相。全曲共計九樂段，標題的九個英文字（十二個音節）作為首尾樂段的起始樂句唱詞，建構整體形式。

「黑暗」一詞使用 C-F 不和諧的增四度音程，亦即魔鬼音程「三全音」。全曲九個樂段區分為三部分，各部分有三樂段，以管風琴間奏（第四、第七樂段）作區隔；全曲共有九個歌唱聲部，包括五位獨唱者（假聲男高音加上男聲四重唱）以及男聲四部合唱。可以發現與基督宗教神學三位一體相聯結的神聖數字「三」隱身全曲各個角落，揭示神祕數字學對於此曲的全面影響。

## 亞歷山卓·卡達里歐：《羅盤》

卡達里歐 1979 年生於義大利瓦雷澤，於米蘭威爾第音樂院主修管絃樂指揮。之後進入奇嘉納音樂學院，在作曲、合唱指揮和小提琴演奏表現優異。2012 年贏得「彼得·馬格指揮獎」後，旋即得到眾多義大利樂團爭相邀約擔任客席指揮以及合唱團的邀約指導和委託，其中包括林布爾格室內合唱團與指揮舒馬赫委託創作的合唱組曲《羅盤》。這組為男聲合唱與打擊樂而作的合唱組曲，使用西班牙文標題 *La Rosa de los Vientos*（直譯「風中玫瑰」），意指古代航海重要工具羅盤。由於過去以風力推動船帆作為船艦前行主要動力，羅盤圖像宛如一朵綻放的玫瑰，在八方來去的風中引導水手，幫助海員判別颶風方位與航向，因而得名。樂曲使用強烈節奏感和新奇的聲響效果（例如音堆、無聲音音製造的氣聲、說話聲調...等），勾勒西班牙詩人洛爾卡（1898-1936）詩文裡聖俗懸念交織的意涵。全曲八樂章以不

間斷方式相連演唱。東南西北四個座向的樂章揭橥《羅盤》象徵的生命拱門意象：風把靈魂（北）吹入肉體（南），創造生命（東），最後以死亡（西）告終。打擊樂器分成四組不同編制，演出人員（男聲合唱團與二位打擊樂手）依照指示集結在場地的東西南北四方位進行演出。其餘樂章標示為「通道」以銜接這四個方位的樂章，全體演出人員在唱奏時行進至下一樂章之指定方位。「通道一」象徵愛情的歌詞「北風啊，興起！南風啊，吹來！」取自聖經雅歌（4:16）。「通道二」節選二首讚美歌，包括安布羅讚美歌「榮耀聖父之榮光」、和以東方晨曦比喻神子的拉丁文讚美歌。「通道三」引用另一闕安布羅讚美歌表彰基督之死。終樂章「離別」回顧前述四方位的音樂元素持續反覆，逐漸堆疊出強力的音堆聲響，加上打擊樂器助陣，直到最後一刻音樂嘎然而止。

## 亞歷山卓·孔索拉西翁二世：《翡冷翠彌撒》

亞歷山卓·孔索拉西翁二世別名 AJ，1980 年生於菲律賓馬尼拉，身兼作曲家與管風琴演奏家。自聖·斯科拉斯提卡學院以優異成績畢業之後留學英國，取得倫敦皇家音樂院管風琴演奏文憑。不論小規模或大編制樂曲，AJ 皆以豐富和聲音色層次變化見長，如聖歌般平穩優雅的輪廓，展現教會聖樂的純全虔敬質素，是許多國際音樂節爭相邀約的常客。《翡冷翠彌撒》創作於 2013 年冬，翌年五月拉薩男聲合唱團於臺北國家音樂廳首演，並由作曲者親任管風琴演奏，引為各界美談。樂音流露法式彌撒曲風與管風琴多變色彩，神似浦浪克、杜魯弗雷等人的彌撒曲風。

第一樂章〈垂憐曲〉以厚重聲響揭序，進行聲部答唱後循序開展，接續的五度循環音型則象徵基督十字架。第二樂章〈光榮頌〉以慢慢快速度架構三大樂段，首尾樂段的華麗興奮、與中間樂段男中音獨唱的抒情柔美形成鮮明對

比。此曲特殊處在於使用聖餐禮拜〈奉獻曲〉取代傳統彌撒宣告信仰的第三樂章〈信經〉，此處選唱教會傳統聖歌〈何處有仁愛〉似乎意謂作曲家認為高舉基督之愛更勝於死守宗教律法信條。第四樂章〈歡呼歌〉以管風琴持續流動的琶音伴奏為核心，同時亦提供歌唱旋律優雅聲調的基礎。終樂章〈羔羊讚〉再現五度循環的十架象徵，表彰神的羔羊基督為了愛世人的緣故，在十架上犧牲自己，獻上完全的贖罪祭。

撰文：車炎江，臺北藝術大學音樂學博士  
英文翻譯：張偉儒



## 拉緯人男聲合唱團

拉緯人男聲合唱團成立於 1997 年，首場音樂會即深獲各方好評。2003 年迄今，均獲選為台灣文化部扶植演藝團隊，推廣精緻合唱及創新展演。經常於台灣各地演出，歷年來亦參與不少國際賽事，贏得多座國際大獎殊榮並受邀至世界各地演出，曾造訪日本、韓國、新加坡、馬來西亞、德國、法國、波蘭、香港、上海等地，近年更與許多知名國際指揮合作，如：貝爾紐斯（德國）、詹森（美國）、拉德曼（德國）、松下耕（日本）、李克（澳洲）、莫齊尼克（斯洛維尼亞）、史庫斯基（波蘭）、赫爾嘉特（德國）；合作過的團體包括：AMU 學院合唱團（波蘭）、印牧合唱團（德國）、朝聖者合唱團（韓國）、EST 室內合唱團（日本）、NANIWA CORALIER 男聲合唱團（日本）、雷納男聲合唱團（德國）、德勒斯登室內合唱團（德國）、黑森林歌手（德國）、雪梨室內合唱團（澳洲）等。

根據 2006 年歐洲 INTERKULTUR Foundation 所公佈的世界合唱團排名，拉緯人男聲合唱團曾榮獲世界「TOP

500」合唱團第六名，更在世界男聲合唱團中名列第一；所錄製的第一張專輯《暗戀男聲》，在 2008 年傳統暨藝術類金曲獎中入圍三項獎項，並榮獲「最佳演唱獎」；2009 年也以《聖母之歌》入圍「最佳宗教專輯獎」；2011 年再度以《千縷清風》專輯入圍三項獎項，並奪得「最佳演唱獎」。2012 年，以海洋為主題，委託全世界 13 位作曲家創作一系列男聲合唱作品，稱為「造海計畫」，從此與國際合唱界互動頻繁，更積極推廣當代男聲合唱作品。同年與黑森林歌手於台北國家音樂廳世界首演作曲家史耐德（德國）之《黑暗世界·純真火焰》、2013 年於台北國家音樂廳演出卡達里歐（義大利）之《羅盤》、2014 年委託孔索拉西翁二世（菲律賓）創作《翡翠彌撒》，並於台北世界首演，皆獲得廣大的迴響。拉緯人男聲合唱團多年來在合唱音樂上努力精進，獲致了豐碩的成果，期望在未來能往更專業的水準邁進，成為世界最頂尖的男聲合唱團。

**第一男高音**

林義偉  
巫鴻瑜  
林宜駿  
賴建邑  
鄧志明  
謝宗翔  
胡延志  
莊智文

**第二男高音**

湯發凱  
周文安  
陳凱斌  
陳駿騏  
黃建勛  
陳秉麟  
林政勛  
游博能  
洪鈺翔  
黃祖恩  
賴政豪  
張 新

**第一男低音**

黃世雄  
錢皓哲  
劉 恆  
游家皓  
蔡柑竑  
馮 震  
劉杰笙  
孫育韋  
林錦德

**第二男低音**

廖文瑞  
李孟峰  
彭志宇  
高永霽  
康基祐  
陳彥豪  
林中韋

## 指揮聶焱庠

聶焱庠，1977年生於台北，輔仁大學合唱指揮碩士，師事蘇慶俊教授，為台灣優秀的合唱指揮，合唱比賽的常勝軍。2009年指揮拉絳人男聲合唱團，於「第廿五屆寶塚國際室內合唱比賽」獲得總冠軍；2011年率領同團參加德國「哈莫尼音樂節」合唱比賽，榮獲「男聲組」冠軍及「最佳浪漫歌曲詮釋獎」，個人獲得「最佳指揮獎」；2013年指揮拉絳人青年合唱團，參加韓國「釜山國際合唱節」，獲得「古典混聲組」金牌；指揮成功高中合唱團，獲得「青年合唱組」金牌暨總冠軍，個人獲得「最佳指揮獎」。

目前為拉絳人合唱藝術中心藝術總監，旗下共有拉絳人男聲合唱團、拉絳人青年合唱團、拉絳人少年兒童合唱團、拉絳人風雅頌合唱團、拉絳人歌手、上海拉絳人室內混聲合唱團。此外為成功高中合唱團、光仁高中合唱團、東湖國中男聲合唱團指揮，以及大湖國小合唱團客席指揮。同時擔任真理大學應用音樂學系兼任講師，亦為台灣合唱協會理事。

## 黑森林歌手

黑森林歌手屬於國際上頂尖的人聲團體之一，持續深受大眾喜愛已餘三十年，他們能夠成功地演繹極為廣泛的曲目，從文藝復興時期一直到當代，橫跨流行與古典音樂、世俗與宗教的作品。因此，他們的音樂會融合不同的風格而創造出令人感到興奮的新合聲，也使黑森林歌手在德國聲樂界佔有一個指標性的地位。

過去幾年，黑森林歌手定期演出系列音樂會，並受邀參與德國、歐洲、亞洲以及美國地區的重要音樂節慶。超過三十張獲獎的錄音專輯紀錄了這個重唱團的藝術水準與曲目多元性。黑森林歌手成功地為輕柔的作品賦予厚度，亦可將沉重的作品展現其精緻度。他們獨特的嗓音是溫暖、高度和諧並充滿力度，從最深沉的低音到最明亮的高音，他們將男聲的諸多面向交織成同質性極高的一個整體，他們把對音樂表演的熱情轉化成一股令人無法抗拒的音樂洪流，直接地傳遞給觀眾。

# The Fire of Innocence in the Darkness of World

## 黑暗世界・純真火焰

[1]

### I. Epigraph

#### 第一樂段 銘文

To see a world in a grain of sand,  
在一粒細沙裡看見一個世界・  
And a heaven in a wild flower,  
在一朵野花中看見一座天堂・  
Hold infinity in the palm of your hand,  
在你的手掌心握有無窮無限・  
And eternity in an hour.  
在一個小時內蘊含亙古永恆・

[2]

### II. Infant Sorrow

#### 第二樂段 嬰孩的悲傷

My mother groaned, my father wept  
我媽呻吟・我爸哭泣  
Into the dangerous world I leapt;  
我躍入這危險的世界・  
Helpless, naked, piping loud,  
無助赤裸且吵鬧・  
Like a fiend hid in a cloud.  
就像躲在雲裡的惡魔・  
Struggling in my father's hands,

在我爸的雙手裡蠕動・  
Striving against my swaddling bands,  
想掙脫我的嬰兒裹布・  
Bound and weary, I thought best  
既困頓又疲累我想  
To sulk upon my mother's breast.  
最好還是吸吮我媽的乳房罷・

[3]

### III. Infant Joy

#### 第三樂段 嬰孩的喜樂

"I have no name; I am but two days old."  
「我沒名字・我只有二天大。」  
What shall I call thee?  
我該怎麼稱呼您・  
"I happy am, Joy is my name."  
「我很快樂・我的名字是喜樂。」  
Sweet joy befall thee!  
降臨在您身上的甜蜜喜樂・  
Pretty joy!  
美好的喜樂・  
Sweet joy, but two days old.  
甜蜜的喜樂・只有二天大・  
Sweet Joy I call thee:  
我稱呼您為甜蜜的喜樂・

Thou dost smile,  
您真的笑開了。  
I sing the while;  
我謳歌這一刻；  
Sweet joy befall thee!  
降臨在您身上的甜蜜喜樂！

[4]  
**IV. Interludium I für Orgel**  
第四樂段 管風琴間奏曲一

[5]  
**V. The Blossom**  
第五樂段 花朵

Merry, merry sparrow!  
愉悅的愉悅的麻雀！  
Under leaves so green  
在青翠的葉子下  
A happy blossom  
一朵快樂的花  
Sees you, swift as arrow,  
看見你，像箭一般飛快。  
Seek your cradle narrow,  
找尋你的狹小搖籃。  
Near my bosom.

在我的胸臆附近。  
Pretty, pretty robin!  
美麗的美麗的知更鳥！  
Under leaves so green  
在青翠的葉子下  
A happy blossom  
一朵快樂的花  
Hears you sobbing, sobbing,  
聽見你在啜泣啜泣。  
Pretty, pretty robin,  
美麗的美麗的知更鳥。  
Near my bosom.  
在我的懷抱周圍。

[6]  
**VI. Spring**  
第六樂段 春天

Sound the flute!  
吹響笛子！  
Now it's mute.  
這會兒它還沒有聲音。  
Birds delight, day and night.  
鳥兒們日以繼夜地歡喜快樂。  
Nightingale in the dale,  
夜鶯在山谷裡。

Lark in the sky,  
雲雀在天空裡 ·  
Merrily, merrily to welcome in the year.  
歡樂地歡樂地迎接新年到。

Little boy  
小男孩  
Full of joy,  
滿心歡喜 ·  
Little girl  
小女孩  
Sweet and small.  
甜美嬌小。

Cock does crow, so do you.  
公雞會啼叫報曉 · 你也會。  
Merry voice, Infant noise,  
歡樂的聲響 · 嬰孩的吵鬧 ·  
merrily to welcome in the year.  
歡樂地歡樂地迎接新年到。

[7]  
VII. Interludium II für Orgel  
第七樂段 管風琴間奏曲二

[8]  
VIII. The Sick Rose  
第八樂段 生病的玫瑰

O Rose thou art sick.  
哦玫瑰你生病了。  
The invisible worm,  
那不可見的蟲子 · 在夜空中  
That flies in the night in the howling storm,  
在呼嘯怒吼的暴風雨中飛翔：  
Has found out thy bed of crimson joy:  
找著了你那深紅色的喜悅溫床：  
And his dark secret love  
他那黑暗且隱秘的愛戀  
Does thy life destroy.  
毀了你的生命。

[9]  
IX. Eternity  
第九樂段 永恒

He who binds to himself a joy  
那將自己捆綁在喜悅之上的人  
Does the winged life destroy;  
摧毀羽翼豐滿的生命；  
But he who kisses the joy as it flies  
但那親吻飛翔而去的喜悅之人  
Lives in eternity's sunrise.  
將活在永遠的晨光中。

# La Rosa de los Vientos

## 羅盤

[10]

I. Nord

第一樂段 北

Las estrellas frías

冷星

sobre los caminos.

於街道的上空。

Hay quien va y quien viene

人來人往

por selvas de humo.

於飄渺的迷霧裡。

Las cabañas suspiran

牛羊嘆息

Bajo la aurora perpetua.

於永恒的曙光下。

[11]

II. Primero camino

第二樂段 第一通道

Surge, Aquilo, et venit Auster.

北風吹來，南風吹來。

[12]

III. Sur

第三樂段 南

Sur, espejismo, reflejo.

南，幻景，倒影，

Oh la flecha, la flecha!

噢，箭呀，箭呀！

El sur

南方

es eso:

就是它：

una flecha de oro,

一枝金色的箭，

sin blanco, sobre el viento.

沒有標的，乘風而去。

[13]

IV. Segundo camino

第四樂段 第二通道

Splendor Paternae gloriae,

榮耀聖父之榮光，

de luce lucem proferens,

自光明中帶來光明，

Lux lucis et fons luminis,

光中之光與光明之泉，

diem dies illuminans.

照亮今日與所有白日。  
Aurora cursus provehit,  
晨曦軌道升起。  
Aurora totus prodeat,  
完滿的晨曦降臨。  
in Patre totus Filius,  
在聖父與聖子。  
Et totus in Verbo Pater.  
以及聖父之名的整體之中。

[14]  
V. Este  
第五樂段 東

Escala de aroma  
充滿香氣的梯子  
que baja  
往下  
al Sur.  
一直通往南方。  
(por grados conjuntos).  
(以全音階的方式)

[15]  
VI. Terzero camino  
第六樂段 第三通道

Tenebrae facte sunt,  
黑暗籠罩大地。  
dum crucifixissent Iesum Iudaei;  
當猶太人將耶穌釘在十字架上；  
Et inclinatur capite,  
祂的頭傾斜。  
emisit spiritum.  
放棄了祂的生命。

[16]  
VII. Oeste  
第七樂段 西

Escala de luna  
月之梯  
Que asciende  
往上  
Al Norte  
直達北方  
(cromática).  
(半音階的)

[17]  
VIII. Salida  
第八樂段 離別



# Misa Firenze

## 翡冷翠彌撒

[18]

**Kyrie**

垂憐曲

Kyrie, eleison,

上主・求祢垂憐；

Christe, eleison,

基督・求祢垂憐；

Kyrie, eleison.

上主・求祢垂憐。

[19]

**Gloria**

光榮頌

Gloria in excelsis Deo.

天主在天受光榮。

Et in terra pax hominibus bonae voluntatis.

主愛的人在世上享平安。

Laudamus te.

我們讚美祢，

Benedicimus te.

稱頌祢。

Adoramus te.

朝拜祢，

Glorificamus te.

顯揚祢。

Gratias agimus tibi,

感謝祢。

Propter magnam gloriam tuam.

為了祢無上的光榮。

Domine, Deus. Rex caelestis,

主、天主、天上的君王，

Deus Pater omnipotens.

全能的天主聖父。

Domine, Fili unigenite, Jesu Christe.

上帝的獨生子・耶穌基督。

Domine, Deus, Agnus Dei, Filius Patris.

主、天主的羔羊・聖父之子。

Qui tollis peccata mundi,

除免世罪者，

Miserere nobis.

求祢垂憐我們。

Qui tollis peccata mundi,

除免世罪者，

Suscipe deprecationem nostram.

求祢俯聽我們的祈禱。

Qui sedes ad dexteram Patris,

坐在聖父之右者，

Miserere nobis.

求祢憐憫我們。

Quoniam tu solus Sanctus.

因為祢是唯一的聖者。

Tu solus Dominus.

祢是唯一的主。

Tu solus Altissimus.

唯有祢是至高無上。

Jesu Christe, cum Sancto Spiritu :

耶穌基督・祢與聖神：

In gloria Dei Patris. Amen.

同享天主聖父的光榮。阿們。

[20]

**Ubi caritas**

**何處有仁愛**

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

何處有仁・何處有愛・天主必常在。

Congregavit nos in unum Christi amor.

基督之愛使我們合而為一。

Exultemus, et in ipso incundemur.

讓我們在祂之中歡欣喜樂。

Timeamus, et amemus Deum vivum.

讓我們敬畏喜愛永活的主。

Et ex corde diligamus nos sincero.

使我們以誠實的心彼此敬愛。

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

何處有仁・何處有愛・天主必常在。

Simul ergo cum in unum congregamur :

當我們的肉體聚會之時：

Ne nos mente dividamur, caveamus.

當謹慎・莫使心與心之間相互隔離。

Cessent iurgia maligna,

讓邪念靜止・

Cessent lites.

讓爭端平息・

Et in medio nostri sit Christus Deus.

讓我們的主基督降臨到我們之中。

Ubi caritas et amor, Deus ibi est.

何處有仁・何處有愛・天主必常在。

Simul quoque cum beatissimis videamus,

願聖徒也與我們同在・

Glorianter vultum tuum,

得見祂榮耀的面・

Christe Deus :

我們的天主基督：

Gaudium quod est immensum, at que

probum,

使無窮且良善的喜樂永存・

Saecula per infinita saeculorum.

從今時直至永遠。

Amen.

阿們。

[21]

## **Sanctus**

### **歡呼歌**

Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus,

聖哉！聖哉！聖哉！

Deus Sabaoth.

上主，萬軍的天主。

Pleni sunt caeli et terra gloria tua.

祢的光榮充滿天地。

Hosanna, in excelsis.

歡呼之聲，響徹雲霄。

Benedictus qui venit,

奉主名而來的，

in nomine Domini.

當受讚美。

Hosanna, in excelsis.

歡呼之聲，響徹雲霄。

[22]

## **Agnus Dei**

### **羔羊讚**

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi :

除免世罪的天主羔羊：

miserere nobis.

求祢垂憐我們。

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi :

除免世罪的天主羔羊：

miserere nobis.

求祢垂憐我們。

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi :

除免世罪的天主羔羊：

miserere nobis.

求祢垂憐我們。



Die Singphoniker (© Tsai Nan-Hung)

**cpo** 555 005-2